

## Der Katholische Friedhof Gleidorf



Auf diesem Friedhof befindet sich die Grabplatte des 1. Priesters in Gleidorf, Vikar Joseph Jacobsmeier sowie das Grab des 2009 verstorbenen Vikars, späterem Dechanten und Geistlichen Rat Wolfgang Rademachers.

Text u. Fotos: Dietmar Kuschmann

Der Friedhof der Herz-Jesu Gemeinde liegt „An der Robbecke“, etwa 300 Meter nördlich der Pfarrkirche, oberhalb der alten Bahntrasse, dem jetzigen Radweg.

Durch Jahrhunderte waren die Verstorbenen aus Gleidorf zum Kloster in Graftschaft gebracht und dort auf dem alten Friedhof rings um die Kirche beigesetzt worden. Der Trauerzug ging gewöhnlich über Winkhausen hinter dem Fuße des Wilzenberges her.

Erst 1919 konnte endlich in Gleidorf selbst ein Grundstück zu einem eigenen Friedhof erworben und nach Genehmigung durch die kirchlichen und staatlichen Behörden zu diesem Zweck feierlich eingeweiht werden.

\*\*\*\*\*

Bei Fragen zum Friedhof wenden Sie sich an das Pfarrbüro.

Die Aktuelle Friedhofsgebührenordnung ist als PDF Dokument beigefügt.